

Beschreibung:

Neue Autorität ist ein **systemischer Ansatz**, der Personen mit Führungsverantwortung (Eltern, LehrerInnen, Sozialpädagogen, Führungskräfte, Gemeindepolitiker, usw.) stärkt und ihnen Mittel zur Durchsetzung ihrer Aufgaben an die Hand gibt.

In der Kindererziehung erleben Eltern, LehrerInnen und SozialpädagogInnen oft große Unsicherheit in der Ausübung ihrer Rolle und haben manchmal das Gefühl, keine brauchbaren Mittel bzw. Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit destruktiven Kindern und Jugendlichen zu haben. Auch Führungskräfte in Einrichtungen und Unternehmen erkennen die Notwendigkeit, Autorität aus ihrer persönlichen Integrität zu entwickeln, Konflikte gemeinschaftlich zu lösen und die vorhandenen Netzwerke konstruktiv in ihre Arbeit einzubinden.

Fortbildungsinhalte:

Einführung/Theorie

- Begriffe: Neue Autorität, Gewaltfreier Widerstand, Sicherer Ort
- Geschichte
- Haltung
- 7 Säulen der Neuen Autorität
- 3 Körbmodell
- Wachsame Sorge
- Persönliche Präsenz, Selbstverankerung
- Sit-in
- Wiedergutmachungsangebote

Zielgruppe:

Eltern, MitarbeiterInnen aus dem psychosozialen Feld, SupervisorInnen, SozialpädagogInnen, PädagogInnen, FrühförderInnen, KindergärtnerInnen

Fortbildungsstruktur:

Gruppenfortbildung / Trainer Frequenz: 2 Tage zu je 9 Einheiten / 9:00 – 17:00

Trainer:

DSA Markus Hatschenberger, M.Sc.

Seit 1995 in verschiedenen sozialen Einrichtungen tätig, von Altenbetreuung über Behindertenbegleitung bis zur Jugendwohlfahrt. Lehrbeauftragter an der FH Linz und momentan pädagogischer Leiter bei, Lebenswert Guter Hirte gGmbH.